

# **Protokoll der Mitgliederversammlung des SuS 09 e.V. Dinslaken**

am Mittwoch, 29. Juni 2016 um 19:09 Uhr  
in den Gruppenräumen der BSA an der Voerder Straße

*Anwesende Personen:* 39, davon 38 stimmberechtigte Mitglieder (siehe angefügte Anwesenheitsliste)

*Protokollführer:* Achim Odenkirchen

## **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Der kommissarische Erste Vorsitzende Markus Kuhlmann eröffnete die Mitgliederversammlung um 19:13 Uhr, begrüßte die Anwesenden und stellte sich den Mitgliedern, die ihn noch nicht kennen würden, als Interimsvorsitzender vor. Er bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen, stellte die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest und stellte die Tagesordnung vor.

## **TOP 2 Gedenken der Verstorbenen**

Zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder erhoben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

## **TOP 3 Protokoll der Außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 27.06.2014**

Markus Kuhlmann stellte den Anwesenden die Frage, ob das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 27.06.2014 verlesen werden solle oder darauf verzichtet werden könne; er verwies auf die ausliegenden Kopien. Die Versammlung entschied einstimmig, dem Vorschlag zu folgen und auf Verlesung zu verzichten.

## **TOP 4 Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes**

Markus Kuhlmann trug der Versammlung den Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes vor. Der größte und wichtigste Teil seien hierbei die Verhandlungen des Vereins mit der Stadt Dinslaken um den Sportstättennutzungsvertrag (im Folgenden SSNV). Es ginge ihm darum, Gerüchte aufzuklären und den Sachstand zu vermitteln.

Seit 1 ½ bis 2 Jahren habe es seitens der Stadtverwaltung keine Bewegung gegeben. Erst seit Einschalten des Bürgermeisters und einem persönlichen Gespräch Mitte Mai auf unserer Anlage hätten sich die Ereignisse überschlagen. Neben vielen Kleinigkeiten, die nun kurzfristig angegangen worden seien – Markus Kuhlmann nannte hier das Einzäunen des Steinelagers als Beispiel – ginge die Stadt nun auf alle Dinslakener Vereine zu, da die Problematik bzgl. der Umsatzsteuer erkannt worden sei und erwarte eine Kündigung auch längerfristiger Nutzungsverträge. In Bezug auf unseren Verein sei kurzfristig eine wesentliche Änderung eingebunden worden: In der unterzeichneten, ab 01.07.2016 gültigen Verlängerung unseres SSNV würden keine Zuschüsse mehr seitens der Stadt für den vereinseigenen Platzwart gezahlt; dieser sei nun als städtischer Angestellter übernommen. Die Verlängerung gelte bis 30.06.2017, im Anschluss werde ein langfristig gültiger SSNV angestrebt, der es dem Verein ermöglicht, selbst in die Bezirkssportanlage zu investieren, um die geplanten Projekte Kunstrasen und Tartanbahn zu verwirklichen.

Die Verlängerung enthalte auch die für die Stadt verpflichtende Klausel, tätig zu werden; dies stehe auch bereits im Zeichen der aktuell laufenden Sportentwicklungsplanung der Stadt. Derzeit würde eine Bestandsermittlung durch den Gutachter Dr. Breuer durchgeführt; dieser solle mit den Vereinen Potentiale zu Renovation und Innovation aufzeigen, aber auch unnötige Ausgaben vermeiden. Markus Kuhlmann erwähnte hier das Zitat des Bürgermeisters, dass gemacht werden solle, was gebraucht würde – ob Sanierung oder Neubau – sonst nicht.

Geschäftsführer Tobias Püttmann warf ein, dass sich auch politische Gremien einbringen werden, ob 5 städtische Bezirkssportanlagen notwendig seien; er sähe allerdings keine Gefahr für den SuS 09, da die Mitgliederzahl und -struktur sehr stabil sei und zudem ein Bedarf bei den und Nutzung durch die Schulen vorhanden sei.

Mitglied Karl-Heinz Dasbach erläuterte das Vorgehen des Dr. Breuer und führte weiter aus, dass die Stadt beabsichtige, den Vereinen die Platzanlagen in Trägerschaft zu übergeben; dies müsse aber in ordnungsgemäßen (und somit saniertem) Zustand geschehen. Daher würde zu aller Erst der Sanierungsbedarf ermittelt werden, dem eine Zukunftsperspektive der Nutzung vorangestellt sei. Dem zu Grunde lägen die demographische Entwicklung sowohl der Bevölkerung wie auch des Sports; Altersstruktur würde in Einklang zur Sportartenentwicklung gebracht werden. Für den SuS 09 bedeute dies, da Fußball und Leichtathletik u.a. durch das Otto-Hahn-Gymnasium im Schulsport und eben

auch im Abitur benötigt würden, dass die Anlage zwar nicht leistungssporttauglich sein müsse, aber auf Vordermann gebracht werden würde. Der SuS 09 habe Zukunft, die aber selbst gestaltet werden müsse.

Das Mitglied Niklas Graf stellte die Frage, ob der Verein Rücklagen wegen möglicher Steuernachforderungen bilde; Tobias Püttmann verwies auf eine bestehende Zusage der Stadt, diese zu übernehmen; Schatzmeister Andreas Philipps ergänzte, dass ein Schreiben des Finanzamtes vorläge, welches die Situation als unbedenklich darstelle, der Verein aber unabhängig davon bereits Rücklagen gebildet habe.

Markus Kuhlmann berichtete weiter über die Entwicklung der Abteilungen. Beim Fitness/Breitensport teilte er der Versammlung mit, dass die Abteilungsleiterin und Übungsleiterin Kinderturnen Stefanie Schlüter aufgrund eines Umzuges zum 30.09. ihre Vereinstätigkeit einstelle; er rief dazu auf, sich um die Nachfolge zu bemühen. Tobias Püttmann ergänzte, dass der Kurs ein spezielles Problem mit den Hallenzeiten habe; dies sei Ausdruck der grundsätzlichen Hallenproblematik. Die stetig wachsende Basketballabteilung verschärfe diese Situation intern weiter.

Markus Kuhlmann lobte die Abteilung Basketball und ihren Abteilungsleiter Ingolf Löhl und beschrieb den großen Mitgliederzuwachs sowie die voraussichtliche Meldung von mehr Mannschaften zum Wettkampfbetrieb.

In der Abteilung Fußball habe Ludwig Lechner sein Amt an Andre Remke weitergegeben, er sei aber immer noch dabei; Markus Kuhlmann sprach ihm seinen Dank aus. Des Weiteren hob Markus Kuhlmann die tolle Saison der Ersten Mannschaft und die gute Arbeit ihres Trainers Thorsten Schramm hervor, gratulierte der D- und C-Jugend zum (Wieder-) Aufstieg in die Leistungsklassen und erwähnte das 50jährige Jubiläum unserer Alten Herren.

Die Leichtathletik habe insbesondere durch die vermehrten und erfolgreichen Teilnahmen an Meisterschaften auf Kreis- und Landesebene weiter auf sich aufmerksam gemacht.

Die im letzten Jahr nach hitzigen Diskussionen beschlossene Änderung der Beitragsstruktur habe trotz aller Befürchtungen keinerlei messbare Auswirkungen gehabt; es seien weder Abmeldungen noch vermehrte Beiträge zur passiven Mitgliedschaft festgestellt worden. Einzig greifbar sei die Arbeitserleichterung für die Mitgliederverwaltung in Person Tim Römer.

Markus Kuhlmann stellte der Versammlung die aktuellen Mitgliederzahlen und ihre Entwicklung vor.

Zur Erweiterung unserer Öffentlichkeitsarbeit wurde eine neue Homepage entwickelt; der Zweite Vorsitzende Achim Odenkirchen stellte diese der Versammlung vor. Ziel seien eine einfache Benutzeroberfläche sowie eine optisch ansprechende Plattform gewesen, um einerseits die

Abteilungen sowie alle Mitglieder zur Mitarbeit zu bewegen und andererseits zukünftig auch für Sponsoren attraktiver zu sein. Auch die Implementierung von Facebook sowie eine Vereins-App seien anhängig. Alle externen Seiten sollen wieder unter das Dach des Vereins zurückgeholt werden.

Markus Kuhlmann schloss den Tätigkeitsbericht mit der Aussage, dass die Zukunft des Vereins bereits geplant wurde und würde; die Basis hierfür seien Kunstrasen und Tartanbahn. Der nächste Baustein müsse daher ein Sponsoringkonzept sein, welches mit der Entwicklung unserer Öffentlichkeitsarbeit eng verbunden sei.

## **TOP 5 Bericht der Abteilungen**

Die Abteilungsberichte der Fußballjugend und der Abteilung Fitness/Breitensport lagen aus und mussten daher nicht gesondert vorgetragen werden.

Für die Fußballsenioren berichtete Seniorenobmann Lothar Milz. Er führte aus, dass alle Spieler der Ersten Mannschaft gehalten werden konnten; die abgelaufene Saison habe dreimal Platz 5 gebracht, dieses Ergebnis sei realistisch, auch wenn man mehr möchte. Co-Trainer Thorsten Bohnert höre aus persönlichen und beruflichen Gründen auf, bleibe aber an anderer Stelle eingebunden; ihm folge Oliver Grimm nach. Es seien sehr frühe Gespräche geführt worden, dadurch habe man erneut 4 A-Jugendliche für die kommende Saison gewinnen können. Die Gespräche auch mit Externen würden sich allerdings immer schwierig gestalten, da das Nichtvorhandensein eines Kunstrasenplatzes ein deutlicher Standortnachteil sei. Lothar Milz bedankte sich bei allen, dass es so gut geklappt habe und verwies auf die Abteilungsversammlung im September.

Der Basketballabteilungsleiter Ingolf Löhl konnte auf die tolle Entwicklung verweisen; so seien aus einer gemeldeten Mannschaft (den Herren in der Kreisklasse als 5. von 6 mit 1 Sieg) für die kommende Saison 4 geworden: Herren, Damen sowie zwei Jugendteams. Es konnten neue ÜbungsleiterInnen gewonnen werden und man sei sehr guter Dinge für die weitere Entwicklung.

Markus Kuhlmann als Abteilungsleiter Leichtathletik verwies auf den Bericht im Jahresheft und ergänzte nur um kürzliche Entwicklungen. Die Wettkampfteilnahmen auch bei den Erwachsenen seien beträchtlich gestiegen und konnten auch mit Titeln gekrönt werden, so z.B. in der Hauptklasse bei den Kreismeisterschaften in Rhede. Aber auch er verwies auf die Notwendigkeit einer guten Infrastruktur; zwar seien bereits Kleinigkeiten erreicht worden, welche die Situation verbessert hätten (so z.B. die gesetzten Pöller, die das Umpflügen und Kaputfahren verhindern), aber es sei aufgrund des Zustandes der Anlagen nach wie vor äußerst schwierig.

## **TOP 6 Kassenbericht des Schatzmeisters**

Schatzmeister Andreas Philipps stellte der Versammlung die Zahlen, Entwicklungen und Posten des Kassenberichtes vor.

## **TOP 7 Bericht der Kassenprüfer**

Kassenprüfer Ismail Ülger bestätigte stellvertretend für alle Kassenprüfer (Wilfried Wessel und Martin Herrmann) dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße Kassenführung. Diverse Stichproben im Rahmen der durchgeführten Kassenprüfung hätten keine Anhaltspunkte zur Kritik ergeben. Er empfahl der Versammlung daher die Entlastung des Vorstandes; diese wurde durch die Versammlung bei einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen erteilt.

## **TOP 8 Beschlussfassung zu weiteren Anträgen**

Es lagen keine Anträge vor.

## **TOP 9 Verschiedenes**

Niklas Graf bat für die Zukunft um breitere Ankündigung der Mitgliederversammlung z.B. über einen Newsletter.

Ludwig Lechner fragte nach, ob der kommissarische Erste Vorsitzende nicht eigentlich hätte gewählt werden müssen; Markus Kuhlmann verwies auf das Vereinsrecht bzw. unsere Satzung, die ausdrücklich auf das Mittel der Kooption zurückgreife. Er über das Amt seines zurückgetretenen Vorgängers über dessen Laufzeit aus.

## **TOP 10 Ehrung der Jubilare**

Markus Kuhlmann dankte nicht nur den zu ehrenden Jubilaren, sondern allen ehrenamtlichen Helfern, den Übungsleitern und -leiterinnen des Vereins und allen Gönnern und Sponsoren.

Die anwesenden Jubilare des letzten Jahres wurden durch ihn feierlich geehrt und mit Präsenten als Dankeschön für langjährige Treue bedacht.

Um 20:43 Uhr verabschiedete Markus Kuhlmann die Mitglieder, bedankte sich für ihre Geduld und Aufmerksamkeit und beendete die Jahreshauptversammlung.

---

(Versammlungsleiter: Markus Kuhlmann, 1.Vorsitzender)

---

(Protokollführer: Achim Odenkirchen, 2.Vorsitzender)

## **Anlagen**

Einladung JHV 2016, Anwesenheitsliste